

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 46.

Montag den 26. Februar 1894.

(661) 3—3

B. 712.

Gefangenwachauflieger - Hesse.

Bur Wiederbelebung einer in der I. I. Männerstrafanstalt zu Laibach erledigten provisorischen Gefangenwachauflieger - Stelle II. Klasse mit dem Gehalte jährlicher 260 fl. ö. W. und 25 proc. Aktivitätszulage, dann dem Genusse der laienmäßigen Unterkunft nebst Service, jedoch nur für die Person des Aufseifers, dem Bezug einer täglichen Brotportion von 840 Gramm und der Montur nach Maßgabe der bestehenden Uniformierungsvorschriften wird hiemit der Concurs ausgeschrieben.

Die Bewerber haben ihre gehörig belegten Gesuche unter Nachweisung der vorgeordneten Erfordernisse, als des Lebensalters nicht über 35 Jahre, guter Gesundheit, des unbescholtener Vorlebens, der Kenntnis der Gegenstände des Volksschulunterrichtes und der beiden Landessprachen sowie allfälliger Kenntnis eines Gewerbes und des durch Militärdienstleistung begründeten Anspruches auf eine Anstellung im Civilstaatsdienste

bis 12. März 1894

bei der gefertigten I. I. Staatsanwaltschaft zu überreichen.

Jeder neu angestellte Gefangenwachauflieger hat eine einjährige probeweise Dienstleistung zurückzulegen, wosnach erst nach erprobter Fähigung seine definitive Ernennung erfolgt.

I. I. Staatsanwaltschaft Laibach am 9ten Februar 1894.

(848)

Erkenntnis.

Im Namen Seiner Majestät des Kaisers hat das I. I. Landesgericht in Laibach als Preisgericht auf Antrag der I. I. Staatsanwaltschaft zu Recht erkannt:

Der Inhalt des in der Nummer 38 der in Laibach in slowenischer Sprache erscheinenden periodischen Druckschrift «Slovenec» auf der ersten und zweiten Seite unter dem Striche abgedruckten Artikels mit der Aufschrift: «Postno pismo», beginnend mit «Gospod urednik! Kako, da je» und endend mit «naši šolski mladini! — Vršalec.», begründe den objektiven Thatbestand des Vergehens gegen die öffentliche Ruhe und Ordnung nach § 300 St. G.

Es werde demnach zufolge der §§ 484, 485, 488 und 493 St. P. O. und §§ 36 und 37 des Pressgesetzes vom 17. December 1862, Nr. 6 R. G. Bl. pro 1863, die von der I. I. Staatsanwaltschaft verfügte Beschlagnahme der Nummer 38 der Druckschrift «Slovenec» bestätigt und gemäß der §§ 36 und 37 des Pressgesetzes vom 17. December 1862, Nr. 6 R. G. Bl. pro 1863, die Weiterverbreitung derselben verboten, auf Vernichtung der mit Beschlag belegten Exemplare derselben und auf Zerstörung des Satzes des beauftragten Artikels erkannt.

Laibach am 20. Februar 1894.

B. 1663 Strf.

(847)

Diener-Hesse

beim I. I. Bezirksgerichte Spittal a. d. Drau, eventuell bei einem anderen Bezirksgerichte zu bezeigen. Bewerbungsgejchje bis 26. März 1894

an das I. I. Landesgerichts-Präsidium.

Klagenfurt am 21. Februar 1894.

Präf.-B. 432.

dež. zak. št. 2 iz 1. 1888., o razdelbi skupnih zemljisč i. t. d. v misel vzetih zahtev.

V Ljubljani dné 21. svecana 1894.

C. kr. deželna komisija za agrarske ope-

racije na Kranjskem.

Hein s. r.,

predsednik c. kr. deželne komisije za agrarske

operacije.

B. 64/A.O. de 1894.

Kundmachung.

Gemäß § 106 des Gesetzes vom 26. October 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, über die Theilung gemeinschaftlicher Grundstücke u. s. w. wird hiermit der Abschluss des Verfahrens betreffend die Specialtheilung der den Inassen in Babnopolica gemeinschaftlich gehörigen Grundstücke nach gänzlicher Beendigung dieser agrarischen Operation kundgemacht.

Mit dem Tage dieser Kundmachung erlischt hinsichtlich dieser agrarischen Operation die Zuständigkeit der Agrarbehörden, so dass letztere fortan nur noch zur Entscheidung über die in den §§ 100 und 101 des Gesetzes vom 26. October 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, vorgetragenen Ansprüche gänzlich verbleiben.

Laibach am 21. Februar 1894.

R. I. Landes-Commission für agrarische Operationen in Krain.

Hein m. p.,

Vorsteher der I. I. Landescommission für agrarische Operationen.

Anzeigeblaßt.

(783) 3—2

B. 1050.

Edict.

Vom I. I. Bezirksgerichte Nassensfuß wird hiemit bekannt gemacht:

Es seien nachstehenden Personen, bezüglich deren Rechtsnachfolgern, respective dem bestellten Curator Josef Weißl von Nassensfuß, folgende Bescheide, Urkunden und Klagen behändigt worden:

1.) Anna Ruzelj von Verh., Realfeilbietungsbescheid, betreffend die Realitäten Einl. Zahl 124, 303, 458 der Cat.-Gde. St. Ruprecht vom 15. Jänner 1894, B. 236.

Tabularbescheide:

2.) Jakob Dobrin aus Laibach, Johann Kovačič aus Verh., Georg Krišović aus S. Kreuz und Anton Bulc von Prelog vom 15. December 1893, B. 8570;

3.) Franz Kovačič von Čužnjavaš, vom 22. December 1893, B. 8845;

4.) Josefa und Aloisia Lužar von Groß-Stermec vom 17. November 1893, B. 7781;

5.) Maria Berger geb. Jordan in Laibach vom 2. December 1893, B. 8231;

6.) Franz, Maria und Anton Grovat aus Svinško vom 5. Jänner 1894, B. 58;

7.) Agnes Horc von Bognečavaš vom 30. November 1893, B. 8133;

8.) Margaretha und Josef Kralj aus Telce vom 21. November 1893, B. 7892;

9.) Maria und Anna Urabeč von Prelog, Einantwortungsurkunde vom 25. October 1893, B. 175;

9. a) Ignaz Sledl von St. Ruprecht,

Matthäus Nagl von St. Kanzian, Ursula Keglar von Draga, Anna und

Josefa Bobec und Johann Sotlar von

Draga, Feilbietungsbescheid vom 27. Jänner 1894, B. 595, betreffend die Par-

celle Nr. 3182/1 Cat.-Gde. St. Ruprecht;

10.) Maria Arhar von St. Ruprecht,

Klage de prae. 9. Februar 1894, B. 1069,

und 14. Februar 1894, B. 1178, peto.

Lösung von 25 fl. und 100 fl. f. A.

Über letztere Klage wurde die Tag-

satzung zur öffentlichen mündlichen Ba-

gatellverhandlung, bezüglich Summar-

verhandlung, auf den

2. März 1894,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet.

Die Geflagte wird hienvon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachverwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, über-

haupt im ordnungsmäßigen Wege ein-

schreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtssache mit dem auf-

gestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Geflagte, welcher es übrigens freisteht ihre Rechtsbehelfe auch dem be-

nannten Curator an die Hand zu geben,

sich die aus einer Verabsäumung ent-

stehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

Mit Beschluss des hochlöbl. I. I. Kreis-

gerichtes Rudolfswert vom 30. Jänner 1894, B. 128, wurde über Anton

Staric von Radnavas Nr. 8 gemäß

§ 273 allg. b. G. B. ob Verschwendung

die Curatel und ihm als Curator Anton

Piskur von Radnavas bestellt.

Nassensfuß am 13. Februar 1894.

(763) 3—2

Nr. 630.

Zweite Realfeilbietung.

Nachdem die mit dem hiergerichtlichen Bescheide vom 16. December 1893, B. 3486, auf den 1. Februar 1894 anberaumt gewesene Feilbietungstagssatzung der der Ursula Kregel von Dvor gehö-
rigen Realität Einl. B. 135 Cerovec er-
folglos geblieben ist, wird am

2. März 1894

um 11 Uhr vormittags die zweite Realfeilbietung hiergerichts vorgenommen werden.

I. I. Bezirksgericht Ratschach am 4ten

Februar 1894.

(706) 3—2

St. 2665.

Razglas.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je vsled

tožbe Antona Kramarja iz Perovega

(po dr. Papežu) proti zapuščini dné

16. januvarja 1894 umrše Lucije Kra-

mar iz (Tlak po kuratorji ad actum)

zaradi 423 gold. 41 1/2 kr. s pr. de

prae. 1. februarja 1894, st. 2665,

slednjemu postavil gospod dr. Ivan

Tavčar, odvetnik v Ljubljani, skrbni-

kom na čin in da se je za skrajšano

razpravo določil dan na

6. aprila 1894

dopoldne ob 9. uri pri tem sodišči.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče v

Ljubljani dné 2. februarja 1894.

(753) 3—3

Nr. 348.

Executive Realitäten-Bersteigerung.

Vom I. I. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Maria Mlakar, verehl. Furlan (durch Dr. Deu in Adelsberg), die executive Bersteigerung der dem Josef Mlakar von Igendorf gehö-
rigen, gerichtlich auf 9716 fl. 50 kr. ge-
schätzten Realitäten Einl. B. 37, 33, 35,

38 und 133 der Cat.-Gde. Igendorf, Einl.

B. 46 der Cat.-Gde. Brh, Einl. B. 64

der Cat.-Gde. Babenfeld sammt dem auf

189 fl. geschätzten gesetzlichen Zugehör

derselben bewilligt und hięzu zwei Feil-

bietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste

auf den

28. März

und die zweite auf den

28. April 1894,

jedesmal vormittags um 10 Uhr in der Gerichtskanzlei in Laas mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealitäten sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsertrakte können in der dies- gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

I. I. Bezirksgericht Laas am 27sten

Jänner 1894.

(690) 3—1

St. 7829.

Oklic.

V eksekutivni zadevi «Prve do-

lenjske posojilnice v Metliki» proti Janezu Drgancu iz Metlike stev. 205

se z odlokom z dné 9. novembra 1893,

st. 7063, na 15. decembra 1893 do-

ločena druga eksekutivna dražba zem-
ljisca vložna st. 560 kat. občine Met-
lika na

15. marca 1894

dopoldne od 11. do 12. ure pri tem

sodišči s prejšnjim pristavkom pre-

stavi.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dné

15. decembra 1893.

(703) 3—1

(751) 3—3 3. 2265.

Bekanntmachung.

(Nr. 2 aus 1894.)

I. Feilbietungen.

1.) Executionssache: Mathias Petschauer von Neuberg gegen Mathias Stangl von dort peto. 14 fl. c. s. c., Realitätshälfte Einl. Nr. 147 der Cat.-Gde. Alttag. Schätzwert 175 fl., kein fundus instructus. Bescheid vom 23. Jänner 1894, §. 1184, Termine am 30. März und am 4. Mai 1894.

2.) Executionssache: Johann Petschauer von Untertappelwerch (durch Dr. Slanc) gegen Josef Petschauer von Neuberg peto. 28 fl. 12½ fr. c. s. c., Realität Einl. Nr. 149 und 150 Cat.-Gde. Alttag. Schätzwert 165 fl. und 150 fl., kein fundus instructus. Bescheid vom 31. Jänner 1894, §. 1571, Termine am 30. März und am 8. Mai 1894.

Beide Feilbietungen hiergerichts um 11 Uhr vormittags gegen Erlag des 10% Badiums, bei dem zweiten Termine auch unter dem Schätzwerte. Be dingnisse, Lastenstand und Schätzungs prototolle sind hiergerichts einzusehen.

II. Klagen.

1.) Dem Stanislans Schmuck von Mitterdorf; 2.) der Maria Kreuze von Laubenberg; 3.) dem Josef und der Maria Samida von Neuberg; 4.) dem Mathias König von Kletsch und deren unbekannten Rechtsnachfolgern wird hiemit erinnert: Es habe ad 1.) Andreas Grill von Mitterdorf (durch Dr. Slanc) peto. 50 fl. c. s. c.; ad 2.) mij. Anton Gerlca von Bischofswas (durch Maria Gerlca von dort) peto. Ersitzung der Realität Einl. 319 C.-G. Hmelstice c. s. c.; ad 3.) The refia Benedick und Francisca Krafer von Dornachberg peto. Ersitzung der Realität Einl. Nr. 216 der Cat.-Gde. Alttag c. s. c.; ad 4.) dieselben peto. Verjährung der Forderung pr. 27 fl. 42 fr. c. s. c. die Klagen hiergerichts eingebracht, und wurde die Tagstzung rücksichtlich der Klage ad 1.) auf den

28. Februar 1894
und der übrigen Klagen auf den

13. März 1894

unter Contumazfolgen des § 29 a. G. O., respective des § 18 des Summarpatentes und § 28 Bagatell-Berfahrens, ange ordnet.

Da diesem Gerichte die Aufenthaltsorte der Geflagten unbekannt sind, so hat man zu ihrer Vertretung den Karl Zupančič von Rudolfswert als Curator ad actum bestellt, und werden dessen die Geflagten mit dem Anhange des § 391 a. G. O. verständigt.

R. f. stadt.-del. Bezirksgericht Rudolfs wert am 12. Februar 1894.

(752) 3—3 St. 2266.

Oznanilo.

(Št. 3 iz 1. 1894.)

I. Prodaje v eksekutivni zadevi.

1.) Florijan Zorko iz Družinske Vasi proti Jakobu Krajncu iz Vini Vrha peto. 95 gold. c. s. c., posestvo vlož. st. 90 in 91 kat. obč. Bela Cerkev, cenična vrednost brez pritikline 110 gld. in 300 gold., odlok 15. januvarja 1894, st. 782, narók na 29. marecja in na 4. maja 1894;

2.) Florijan Zorko iz Družinske Vasi proti Jakobu Krajncu iz Vini Vrha peto. 37 gold. 10 kr. c. s. c., po sestne in vžitne pravice do parc. st. 368 kat. obč. Tomaževa Vas, cenična vrednost 15 gold., odlok 15. januvarja 1894, st. 784, narók na 29. marecja in na 4. maja 1894;

3.) Anton Hočevar iz Rudolfovega (po dr. Slancu) proti Roku Kokliču iz Birčne Vasi peto. 4 gold. c. s. c., po sestvo vlož. st. 107 kat. obč. Stranska Vas, cenična vrednost 1312 gold. brez pritikline, odlok 25. januvarja 1894, st. 1256, narók na 30. marecja in na 8. maja 1894;

4.) Matevž Gričar iz Gorenjih Toplic (po dr. Slancu) proti Francetu Gričarju iz Gorenjih Toplic peto. 36 gold. 35 kr.

c. s. c., posestvo vlož. st. 211 in 212 kat. obč. Žalovice, cenična vrednost brez pritikline 228 gold. in 70 gold., odlok 30. januvarja 1894, st. 1570, narók na 29. marecja in na 9. maja 1894;

5.) Anton Somrak iz Vrhovega (po dr. Seguli) proti Matiji Progarju iz Jablan peto. 80 gold. c. s. c., zemljišče vlož. st. 113 kat. obč. Mirna Peč, cenična vrednost z pritiklino 1320 gold., odlok 12. februarja 1894, st. 2215, narók na 28. marecja in 9. maja 1894.

Prodaje vrstile se bodo ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči proti 10 % vadiju, pri drugem naróku oddala se bodo zemljišča pod cenično vrednostjo. Cenični zapisniki, dražbeni pogoji in izpiski iz zemljiške knjige so na upogled pri tem sodišči.

II. Tožbe.

1.) Jarneju Ambrožiču iz Brusnic; 2.) Mariji, Jožefu in Francetu Per iz Dol. Vrha; 3.) Francetu Luzarju iz Gaberja in Francetu Kastrevcu iz Hrušice in njih nepoznamim naslednikom se naznana, da so pri tem sodišči vložili tožbe ad 1 Franc Lumbpert iz Brusnic (po dr. Slancu) peto. 7 gold. 25 kr. c. s. c.; ad 2 Alojziju Per iz Dolenjega Vrha peto. 100 gld. 15 gld. 94½ kr. in 30 gld. 23½ kr. c. s. c. in ad 3 Marija Luzar' iz Gaberja (po dr. Slancu) peto. užitka, eventualno plačila 101 gold. 85 kr. c. s. c., ter se je v zvrhu obravnave določil narók, in sicer gledé tožbe ad 1 na

28. februarja

in za druge tožbe pa na

13. marcija 1894

pri tem sodišči s pristavkom § 29. o. s. r., oziroma § 18. sum. patenta in § 28. bagatelne postave.

Ker bivališča toženih temu sodišču niso znana, postavlje se je ad 1 in 2 gosp. Karol Zupančič in ad 3 gosp. dr. Prevc iz Rudolfovega kuratorjem ad actum, o čemer se v zmislu § 391. o. s. r. obveščajo.

28. Februar 1894
und der übrigen Klagen auf den

13. März 1894

unter Contumazfolgen des § 29 a. G. O., respective des § 18 des Summarpatentes und § 28 Bagatell-Berfahrens, ange ordnet.

Da diesem Gerichte die Aufenthaltsorte der Geflagten unbekannt sind, so hat man zu ihrer Vertretung den Karl Zupančič von Rudolfs Wert als Curator ad actum bestellt, und werden dessen die Geflagten mit dem Anhange des § 391 a. G. O. verständigt.

R. f. stadt.-del. Bezirksgericht Rudolfs wert am 12. Februar 1894.

(752) 3—3 St. 2266.

Oznanilo.

(Št. 3 iz 1. 1894.)

I. Prodaje v eksekutivni zadevi.

1.) Florijan Zorko iz Družinske Vasi proti Jakobu Krajncu iz Vini Vrha peto. 95 gold. c. s. c., posestvo vlož. st. 90 in 91 kat. obč. Bela Cerkev, cenična vrednost brez pritikline 110 gld. in 300 gold., odlok 15. januvarja 1894, st. 782, narók na 29. marecja in na 4. maja 1894;

2.) Florijan Zorko iz Družinske Vasi proti Jakobu Krajncu iz Vini Vrha peto. 37 gold. 10 kr. c. s. c., po sestne in vžitne pravice do parc. st. 368 kat. obč. Tomaževa Vas, cenična vrednost 15 gold., odlok 15. januvarja 1894, st. 784, narók na 29. marecja in na 4. maja 1894;

3.) Anton Hočevar iz Rudolfovega (po dr. Slancu) proti Roku Kokliču iz Birčne Vasi peto. 4 gold. c. s. c., po sestvo vlož. st. 107 kat. obč. Stranska Vas, cenična vrednost 1312 gold. brez pritikline, odlok 25. januvarja 1894, st. 1256, narók na 30. marecja in na 8. maja 1894;

4.) Matevž Gričar iz Gorenjih Toplic (po dr. Slancu) proti Francetu Gričarju iz Gorenjih Toplic peto. 36 gold. 35 kr.

c. s. c., posestvo vlož. st. 211 in 212 kat. obč. Žalovice, cenična vrednost brez pritikline 228 gold. in 70 gold., odlok 30. januvarja 1894, st. 1570, narók na 29. marecja in na 9. maja 1894;

5.) Anton Somrak iz Vrhovega (po dr. Seguli) proti Matiji Progarju iz Jablan peto. 80 gold. c. s. c., zemljišče vlož. st. 113 kat. obč. Mirna Peč, cenična vrednost z pritiklino 1320 gold., odlok 12. februarja 1894, st. 2215, narók na 28. marecja in 9. maja 1894.

Prodaje vrstile se bodo ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči proti 10 % vadiju, pri drugem naróku oddala se bodo zemljišča pod cenično vrednostjo. Cenični zapisniki, dražbeni pogoji in izpiski iz zemljiške knjige so na upogled pri tem sodišči.

II. Tožbe.

1.) Jarneju Ambrožiču iz Brusnic; 2.) Mariji, Jožefu in Francetu Per iz Dol. Vrha; 3.) Francetu Luzarju iz Gaberja in Francetu Kastrevcu iz Hrušice in njih nepoznamim naslednikom se naznana, da so pri tem sodišči vložili tožbe ad 1 Franc Lumbpert iz Brusnic (po dr. Slancu) peto. 7 gold. 25 kr. c. s. c.; ad 2 Alojziju Per iz Dolenjega Vrha peto. 100 gld. 15 gld. 94½ kr. in 30 gld. 23½ kr. c. s. c. in ad 3 Marija Luzar' iz Gaberja (po dr. Slancu) peto. užitka, eventualno plačila 101 gold. 85 kr. c. s. c., ter se je v zvrhu obravnave določil narók, in sicer gledé tožbe ad 1 na

28. februarja

in za druge tožbe pa na

13. marcija 1894

pri tem sodišči s pristavkom § 29. o. s. r., oziroma § 18. sum. patenta in § 28. bagatelne postave.

Ker bivališča toženih temu sodišču niso znana, postavlje se je ad 1 in 2 gosp. Karol Zupančič in ad 3 gosp. dr. Prevc iz Rudolfovega kuratorjem ad actum, o čemer se v zmislu § 391. o. s. r. obveščajo.

28. Februar 1894
und der übrigen Klagen auf den

13. März 1894

unter Contumazfolgen des § 29 a. G. O., respective des § 18 des Summarpatentes und § 28 Bagatell-Berfahrens, ange ordnet.

Da diesem Gerichte die Aufenthaltsorte der Geflagten unbekannt sind, so hat man zu ihrer Vertretung den Karl Zupančič von Rudolfs Wert als Curator ad actum bestellt, und werden dessen die Geflagten mit dem Anhange des § 391 a. G. O. verständigt.

R. f. stadt.-del. Bezirksgericht Rudolfs wert am 12. Februar 1894.

(752) 3—3 St. 2266.

Oznanilo.

(Št. 3 iz 1. 1894.)

I. Prodaje v eksekutivni zadevi.

1.) Florijan Zorko iz Družinske Vasi proti Jakobu Krajncu iz Vini Vrha peto. 95 gold. c. s. c., posestvo vlož. st. 90 in 91 kat. obč. Bela Cerkev, cenična vrednost brez pritikline 110 gld. in 300 gold., odlok 15. januvarja 1894, st. 782, narók na 29. marecja in na 4. maja 1894;

2.) Florijan Zorko iz Družinske Vasi proti Jakobu Krajncu iz Vini Vrha peto. 37 gold. 10 kr. c. s. c., po sestne in vžitne pravice do parc. st. 368 kat. obč. Tomaževa Vas, cenična vrednost 15 gold., odlok 15. januvarja 1894, st. 784, narók na 29. marecja in na 4. maja 1894;

3.) Anton Hočevar iz Rudolfovega (po dr. Slancu) proti Roku Kokliču iz Birčne Vasi peto. 4 gold. c. s. c., po sestvo vlož. st. 107 kat. obč. Stranska Vas, cenična vrednost 1312 gold. brez pritikline, odlok 25. januvarja 1894, st. 1256, narók na 30. marecja in na 8. maja 1894;

4.) Matevž Gričar iz Gorenjih Toplic (po dr. Slancu) proti Francetu Gričarju iz Gorenjih Toplic peto. 36 gold. 35 kr.

c. s. c., posestvo vlož. st. 211 in 212 kat. obč. Žalovice, cenična vrednost brez pritikline 228 gold. in 70 gold., odlok 30. januvarja 1894, st. 1570, narók na 29. marecja in na 9. maja 1894;

5.) Anton Somrak iz Vrhovega (po dr. Seguli) proti Matiji Progarju iz Jablan peto. 80 gold. c. s. c., zemljišče vlož. st. 113 kat. obč. Mirna Peč, cenična vrednost z pritiklino 1320 gold., odlok 12. februarja 1894, st. 2215, narók na 28. marecja in 9. maja 1894.

Prodaje vrstile se bodo ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči proti 10 % vadiju, pri drugem naróku oddala se bodo zemljišča pod cenično vrednostjo. Cenični zapisniki, dražbeni pogoji in izpiski iz zemljiške knjige so na upogled pri tem sodišči.

II. Tožbe.

1.) Jarneju Ambrožiču iz Brusnic; 2.) Mariji, Jožefu in Francetu Per iz Dol. Vrha; 3.) Francetu Luzarju iz Gaberja in Francetu Kastrevcu iz Hrušice in njih nepoznamim naslednikom se naznana, da so pri tem sodišči vložili tožbe ad 1 Franc Lumbpert iz Brusnic (po dr. Slancu) peto. 7 gold. 25 kr. c. s. c.; ad 2 Alojziju Per iz Dolenjega Vrha peto. 100 gld. 15 gld. 94½ kr. in 30 gld. 23½ kr. c. s. c. in ad 3 Marija Luzar' iz Gaberja (po dr. Slancu) peto. užitka, eventualno plačila 101 gold. 85 kr. c. s. c., ter se je v zvrhu obravnave določil narók, in sicer gledé tožbe ad 1 na

28. februarja

in za druge tožbe pa na

13. marcija 1894

pri tem sodišči s pristavkom § 29. o. s. r., oziroma § 18. sum. patenta in § 28. bagatelne postave.

Ker bivališča toženih temu sodišču niso znana, postavlje se je ad 1 in 2 gosp. Karol Zupančič in ad 3 gosp. dr. Prevc iz Rudolfovega kuratorjem ad actum, o čemer se v zmislu § 391. o. s. r. obveščajo.

28. Februar 1894
und der übrigen Klagen auf den

13. März 1894

unter Contumazfolgen des § 29 a. G. O., respective des § 18 des Summarpatentes und § 28 Bagatell-Berfahrens, ange ordnet.

Da diesem Gerichte die Aufenthaltsorte der Geflagten unbekannt sind, so hat man zu ihrer Vertretung den Karl Zupančič von Rudolfs Wert als Curator ad actum bestellt, und werden dessen die Geflagten mit dem Anhange des § 391 a. G. O. verständigt.

R. f. stadt.-del. Bezirksgericht Rudolfs wert am 12. Februar 1894.

(752) 3—3 St. 2266.

Oznanilo.

Soeben ist die erste Nummer der nachstehenden, in deutscher Sprache in Paris ausgegebenen Zeitschrift hier eingetroffen

Neueste Pariser Mode

Jährlich 12 Nummern in elegantem Umschlage.

Jede Nummer enthält einen reich illustrierten Text, 5 colorierte Modekupfer in Stahlstich und ein Schnittmuster in natürlicher Größe. (806) 3—3

Abonnementspreise: 12 Monate fl. 8—68, 6 Monate fl. 4—65, 3 Monate fl. 2—48.

Probenummern durch

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's

Buchhandlung — Laibach — Congressplatz 2.

Ein schönes

möbliertes Zimmer

ist sogleich zu vermieten: Theatergasse Nr. 1, II. Stock. (837) 3—2

Sparsame Damen

bestellen sich nur die echten, in Originalcartons verpackten amerikanischen Pflanzenfasern.

Gesundheits-Mieder

da dieselben nie brechen, den Körper nicht drücken und eine tadellose Büste bilden, zu folgenden Preisen:

Hausmieder in der Weite 46—90 cm fl. 1—20,

Stefanieform in der Weite 46—90 cm fl. 2—20.

Nur echt bei

C. J. Hamann, Laibach. (277) 6

(588) 3—3 St. 916.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja, da se je neznamim pravnim naslednikom Franceta Sile in Martina Mersu v izvršilni stvari Josipa Vertačnika iz Dola proti Luciji Odlazek, omož. Tomec, iz Tuhovelj, peto. 189 gold. 50 kr. postavil France Gerčar, župan v Selcih, skrbnikom ad actum, ter da se je temu dostavil tusodni izvršilni odlok št. 7541.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dné 5. februvarja 1894.

(761) 3—3 B. 646.
Executive Versteigerung.

Über Ersuchen des Leopold Barl als Curator des blödfinnigen Hugo Miflit wird die freiwillige licitatorische Veräußerung der in den Nachlass des pensionierten L. f. Forstmeisters Franz Miflit gehörigen und in hiergerichtl. Verwahrung befindlichen großen Sammlungen von Räfern (circa 4000 Arten), Schmetterlingen und Pflanzen, dann wissenschaftlicher, zum großen Theile in obige Sammlungen einschlägiger Werke bewilligt und zu deren Vornahme die Tagssitzungen auf den 12. März und

27. März 1894,

jedesmal um 9 Uhr vormittags, hiergerichts mit dem Beifaze anberaumt, daß die einzelnen Objecte auch unter dem Schätzungsvalue, jedoch dem Meistbietenden gegen sogleiche bare Bezahlung hintangegeben werden.

R. f. Bezirksgericht Radmannsdorf am 31. Jänner 1894.

Deutscher Schulverein (Ortsgruppe Laibach).

Einladung

zu der

am Donnerstag den 1. März 1894 um 8 Uhr abends im Jahn-Zimmer der Casino-Restauracion stattfindenden

Jahres-Hauptversammlung.

Tagesordnung.

- 1.) Rechenschaftsbericht für das Jahr 1893 (Verwaltungs- und Geldgebarungs-Bericht).
- 2.) Wahl der Vertreter für die Hauptversammlung.
- 3.) Neuwahl des Ausschusses.
- 4.) Allfällige Anträge, welche bis Dienstag den 27. Februar dem Ausschusse anzumelden sind.

(823) 2—2

Der Ausschuss.

Für Dampfkesselbesitzer.

Herrn Ingenieur J. Fischer, Wien I., Maximilianstrasse 5.

Ich freue mich, Ihnen über den bei mir für 6 Dampfmaschinen in der Gesamtstärke von 100 Pferdekräften aufgestellten neuen Central-Oberflächen-Condensator mit Abdampfungsfettung meine vollste Zufriedenheit ausdrücken zu können. Es ist jetzt bereits ein Jahr, dass der Apparat in Thätigkeit ist, und ich erspare 25% an Heizmaterial sowie die Reinigung und das Vorwärmen des Speisewassers für meine Dampfkessel etc.

**Wollwaren-Fabrik, Bleicherei und Färberei
in Möllersdorf.**

(240) 15—18

Börsen-Aufträge
per Cassa und auf Zeit vermittelt coulant das Bank- und Wechselhaus

M. Grünwald

Wien I., Hoher Markt Nr. 13.
Kostenfreie Revision für gezogene und nicht gezogene Effecten. (853) 3—1

Tüchtiger Commis

wird acceptiert bei

Friedrich Homann
Radmannsdorf. (868) 3—1

(654) 3—3 Št. 614.

Razglas.

V izvršilni zadavi Martina Zupana iz Nomenja štev. 28 (po dr. Bisiaku) radi 48 gold. s pr. se vsled pravomočne nadponudbe Josipa Mencingerja iz Save za izvršilno dražbo Antonu Jamerju iz Gorjuš št. 14 lastnega zemljišča vlož. št. 18 kat. občine Gorjuše določuje narók na

16. marca 1894

ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode zemljišče izklícalo za nadponujeno vrednost 1206 gold. 1 kr. in oddalo le za nadponudbo presezajočo ceno.

Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige ležé tusodno na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dné 29. januvarja 1894.

Wilhelm's

antiarthritischer antirheumatischer

Blutreinigungs-Thee

von

Franz Wilhelm

Apotheker

zu Neunkirchen in Nieder-Oesterreich

ist durch alle Apotheken

in Laibach bei den Herren Apothekern

U. v. Trnkóczy u. Wilh. Mayr

zum Preise von ö. W. fl. 1— per Paket

zu beziehen.

(4902c) 6—4